

Bericht von Katharina Köpp, 9A

Mein Schüleraustausch im Zeitraum vom 01.04.2018 – 12.05.2018 in
Bonnières-sur-Seine

Ich habe am Brigitte-Sauzay-Programm teilgenommen, um mein Französisch zu verbessern. Dazu bin ich am 01.04.2018 nach Bonnières-sur-Seine gefahren, dies ist circa 70km von Paris entfernt. Meine Austauschpartnerin heißt Noémie und ist ebenfalls 14 Jahre alt. Sie lebt mit ihren Eltern und einer großen Schwester zusammen. Während meines Aufenthaltes habe ich mit Noémie ihre Schule „Collège Marcel Pagnol“ besucht. Die Schule ist nur zwei Minuten von ihrem Zuhause entfernt, deshalb sind wir immer zu Fuß gegangen. Der Unterricht fing um 8:40 Uhr an und ging entweder bis 12:35 Uhr, 16:05 Uhr oder bis 17 Uhr. Morgens gab es am Eingang von den Schulsozialarbeitern eine kurze Taschenkontrolle. Während des Unterrichts gab es häufig keine Blätter, Bücher oder Hefte, sondern Tablets, die jeder Schüler von der Schule erhält. Außerhalb der Schulzeit, vor allem am Wochenende hat die Familie von Noémie viel mit mir unternommen. Wir waren z.B. in Paris oder am Strand, manchmal auch in kleineren Nachbarstädtchen. In Frankreich gibt es in der Regel kein Frühstück, sondern gegen Mittag etwas Warmes zu essen und abends gibt es dann nochmal ein warmes Essen. Wir haben meist ohne Noémies Mutter gegessen, da sie sehr lange arbeiten musste, auch am Wochenende. Am Anfang fiel es mir noch sehr schwer mit der Sprache, doch gegen Ende habe ich meistens verstanden, was man mir sagte, konnte auch besser antworten. Ich kann nun viel mehr verstehen.